

	<p>Objekt: Sarg (Familie von Stockhausen)</p> <p>Museum: Museum für Sepulkralkultur Weinbergstraße 25–27 34117 Kassel 0561 918 93-0 info@sepulkralmuseum.de</p> <p>Sammlung: Sterben, Tod, Bestattung, Trauer, Gedenken</p> <p>Inventarnummer: M 2003/49 (vorm. L 1992/13)</p>
--	--

Beschreibung

Aus naturbelassenem Holz gefertigter Sarg mit reich profiliertem Deckelseiten; auch die Deckelplatte ist profiliert und mit einer halbrunden Leiste mit Hohlkehle versehen. Er ist gelb eingerieben. Es könnte sich um den Sarg der Philippine Augste von Stockhausen, geb. von Mansberg, handeln, die am 31.12.1844 verstarb.

Dieser Sarg entstammt neben 26 weiteren Särgen einer Familiengrablege (Adelsgeschlecht von Stockhausen) in der evangelischen Kirche Trendelburg, die 1978 aufgelöst wurde.

Grunddaten

Material/Technik:	Holz (Fichte), Metall (Gußeisen, Eisenblech), gelber Ocker bzw. gelbe Erde
Maße:	198 x 60,5 x 52 cm (LxBxH)

Ereignisse

Wurde genutzt	wann	1844-1845
	wer	Stockhausen (Familie)
	wo	Trendelburg

Schlagworte

- Gruft
- Kirchenbestattung
- Sarg

Literatur

- Reiner Sörries (1993): Vom Totenbaum zum Designersarg. Kassel